

# CEUS Campus

## Samstag, 9. Mai 2020

- 9.00 Uhr **Die degenerative Metamorphose fokaler nodulärer Hyperplasien – Verlaufsbeobachtungen bis zu 4 Dekaden**  
*W. Wermke*
- 10.00 Uhr **Ausblick in die Zukunft der Sonographie: werden wir in 10 Jahren überhaupt noch gebraucht?**  
*H. Kinkel*
- 10.40 Uhr Pause
- 11.00 Uhr **Kontrastmittelsonographie bei zystischen Pankreasneoplasien**  
*N. Jaspers, S. Beckmann, D. Weiss, B. Holzapfel, H. Kinkel, W. Wermke*
- 11.40 Uhr **Teilnehmerdemonstrationen II**  
*Intervision: W. Wermke*
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr **Ungewöhnliche Fälle aus Thun, Hameln, Düren und Köln**
- 14.30 Uhr Ende des Seminars

**Bitte bringen Sie Videoclips zur Demonstration Ihrer Fälle mit!**

### Bildlegenden:

- 1 HCC bei NASH
- 2 HCC bei NASH – Superb Microvascular Imaging
- 3 HCC bei NASH – color Superb Microvascular Imaging
- 4 HCC bei NASH – CEUS (21s p.i.)
- 5 HCC bei NASH – mechanical SMI – CEUS (54s p.i.)
- 6 Lamelliertes Resektat

- Organisation: Bracco Imaging Deutschland GmbH  
Max-Stromeyer-Straße 116, 78467 Konstanz  
www.braccoimaging.de
- Gastreferenten: Dr. med. Steffen Beckmann, Internist, Praxis Hameln  
Dr. med. Bianca Holzapfel, Uniklinik Köln  
Dr. med. Horst Kinkel, Klinikum Düren  
Dr. med. Daniel Weiss, Spital Thun, Schweiz
- Veranstaltungsort: Lindner Hotel City Plaza  
Magnusstrasse 20, 50672 Köln
- Termin: 8.–9. Mai 2020
- Sonstige Fragen: Hakima Arratbi  
Bracco Imaging Deutschland GmbH  
Tel. 0163 / 3393-571, hakima.arratbi@bracco.com
- Anmeldung: Online: [www.ceuscampus.de](http://www.ceuscampus.de)  
Telefax 089 / 7 80 29-361
- Fragen zur Anmeldung: Bracco-Veranstaltungsagentur:  
GBT Deutschland GmbH  
Meetings & Events  
Telefon 089 / 7 80 29-363
- Abendessen: Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, an einem gemeinsamen Abendessen mit den Referenten am Freitag 8. Mai 2020 um 19:30 Uhr teilzunehmen. Bitte melden Sie sich hierzu gesondert an.
- Teilnahmegebühr: 180,- Euro. Die Teilnahmegebühr schließt einen Beitrag für die Seminarteilnahme, Fortbildungsmaterial und den Imbiss ein.
- Gesamtkosten: Die Veranstaltung wird voraussichtlich ca. 14.900,- Euro kosten. Kosten von 9.500,- Euro werden von Bracco Imaging Deutschland GmbH übernommen.
- Dienstherrn-genehmigung: Für jeden Teilnehmer entstehen Seminarkosten in Höhe von ca. 400,- Euro und Bewirtungskosten in Höhe von ca. 100,- Euro. Diese werden, abzüglich der Teilnahmegebühr, von der Firma Bracco Imaging Deutschland GmbH für jeden Teilnehmer übernommen. Die von Ihrem Dienstherrn auszufüllende Genehmigung erhalten Sie mit der schriftlichen Anmeldebestätigung.
- Transparenz: Die Bracco Imaging Deutschland GmbH als Organisator des Seminars sichert zu, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produktneutral gestaltet sind. Die wissenschaftliche Leitung und die Referenten stehen in keinerlei abhängigen Verhältnis zum Veranstalter.

Bereitstellung der Demo-Geräte mit freundlicher Unterstützung von:

**Canon**

**HITACHI**  
Inspire the Next

# CEUS Campus



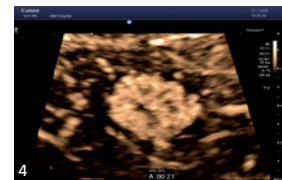
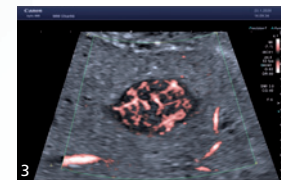
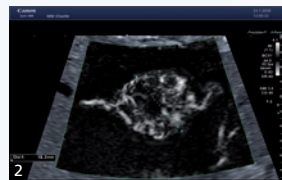
Interaktives Seminar zur  
Kontrastmittelsonographie  
**CEUS in Köln X**  
Kollegiale Intervision von Befunden  
an Leber, Nieren und Pankreas

Dr. med. Natalie Jaspers,  
Univ.-Prof. em. Dr. med. Wolfram Wermke  
und Gastreferenten

8.–9. Mai 2020  
**Lindner City Plaza Köln**

»Der Mensch, der den Berg abtrug, war derselbe,  
der anfang, kleine Steine wegzutragen«

Chinesisches Sprichwort



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein wenig stolz dürfen wir uns über 10 Jahre „CEUS in Köln“ freuen, einem lebendigen, interaktiven Fortbildungsforum für die (Kontrastmittel-)Sonographie mit Professor Wermke.

Dieses Jubiläum haben wir natürlich auch Ihnen zu verdanken, den klinisch Interessierten jeden Ausbildungsstandes aus den Kliniken und Niederlassungen.

Entsprechend dem chinesischen Sprichwort „**Der Mensch, der den Berg abtrug, war derselbe, der anfang, kleine Steine wegzutragen**“ versuchen wir, Widerstände, Voreingenommenheit, Ignoranz – aber auch Ängste – in Bezug auf die Ultraschalldiagnostik abzubauen.

Wir zeigen Ihnen mit unseren Seminaren, wie spannend, klinisch orientiert und aufschlussreich die Sonographie sein kann – auch und gerade im Vergleich mit alternativen bildgebenden Verfahren.

An Beispielen werden wir belegen, dass diese nichtinvasive Methode hilfreich und oft wegweisend ist. Schon im Ultraschalllabor können Weichen für die Therapie oder Folgeuntersuchungen gestellt werden, sofern die Patientin / der Patient sich angenommen fühlen und die Sonographie mit klinischem Blick und Expertise erfolgt.

Hochauflösende Ultraschallgeräte und neue Technologien tragen dazu bei, dass die Bildqualität immer brillanter wird. Die Darstellung pathologischer Zustände und hämodynamischer Folgen lassen sich in gleichwertiger Weise oder oftmals sogar besser als im CT oder MRT abbilden.

Themen dieses Wochenendseminars sind

- degenerative morphologische und vaskuläre Veränderungen von Hämangiomen und FNHs im natürlichen Verlauf,
- die Anwendung der Kontrastmittelsonographie an den Nieren, bei soliden und zystischen Pankreasläsionen und beim akuten Abdomen,
- die Darstellung, Ätiopathogenese und die Differenzialdiagnosen von Verfettungsunterschieden des Leberparenchyms,
- die Kontrastmittelsonographie in der Niederlassung und
- Entwicklungstrends in den sonographischen Modi.

Am Ende der Fortbildungsveranstaltung werden die Referenten ungewöhnliche, spannende und komplexe Fälle aus den jeweiligen Kliniken zeigen.

Im Mittelpunkt steht die Interaktion mit Ihnen als Teilnehmer und Mitgestalter. So werden wir immer wieder typische und atypische Fälle präsentieren und Sie auffordern, anhand von differenzialdiagnostischen Vorgaben die für Sie plausibelste Antwort zu finden. Außerdem freuen wir uns wieder auf Ihre Kasuistiken (gern auch abweichend von o.g. Themen), die wir gemeinsam diskutieren wollen!

Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Filme und Bilder auf Stick oder mittels Rechner mitzubringen!

Wir freuen uns sehr darauf, Sie als Teilnehmer in Köln begrüßen zu dürfen!

Natalie Jaspers, Bianca Holzapfel, Steffen Beckmann, Horst Kinkel, Daniel Weiss und Wolfram Wermke

## Freitag, 8. Mai 2020

9.00 Uhr	<b>Die degenerative Metamorphose von Leberhämangiomen – Verlaufsbeobachtungen bis zu 4 Dekaden</b> W. Wermke
10.00 Uhr	<b>Akutes Abdomen – wann hilft uns Kontrastmittel?</b> B. Holzapfel, N. Jaspers
10.45 Uhr	Pause
11.05 Uhr	<b>Kontrastmittelsonographie der Niere</b> D. Weiss
12.00 Uhr	Mittagspause
12.45 Uhr	<b>Fokale, segmentale oder diffuse Andersverfettungen der Leber – harmlos oder beängstigend?</b> N. Jaspers
13.30 Uhr	<b>CEUS in der Praxis</b> S. Beckmann
14.20 Uhr	<b>Kommt es auch ohne Kontrastmittelanwendung zur Diagnose?</b> W. Wermke
15.00 Uhr	<b>Teilnehmerdemonstrationen I</b> Intervision: W. Wermke
16.15 Uhr	Pause
16.35 Uhr	<b>Kontrastmittelsonographie solider Pankreasneoplasien</b> D. Weiss, B. Holzapfel, H. Kinkel, N. Jaspers, S. Beckmann, W. Wermke
18.00 Uhr	<b>Quiz: Was haben wir in den letzten 10 Jahren bei CEUS in Köln gelernt?</b> N. Jaspers, H. Kinkel, D. Weiss, B. Holzapfel, S. Beckmann, W. Wermke
19.30 Uhr	Gedankenaustausch beim Abendessen